

Inhaltsverzeichnis

Von dem Ortsnamen Stolzenhahn 3

[<<< vorherige Sage](#) | **[IX. Ortssagen](#)** | [nächste Sage >>>](#)

Von dem Ortsnamen Stolzenhahn

Aus einer handschriftlichen Chronik von Böhmisches -Wiesenthal, mitgeteilt vom Pfarrer H. Friedlein in Ober -Wiesenthal.

Bei dem Städtchen Böhmisches-Wiesenthal liegt der Ort Stolzenhahn, auch Stolzenhain und Stolzenhann, in alten Kirchenbüchern „der Stoltze Hayn“ genannt.

In alten Zeiten stand in der Gegend des jetzigen Dorfes im dichten Walde eine Schmelzhütte. Als eines Morgens zwei Arbeiter vor die Tür traten, erblickte der eine von ihnen einen schönen Auerhahn, der auf einem nahen Baume saß. Da rief er aus: „Sieh, welch ein stolzer Hahn!“ und von diesem Ausrufe hat der Ort später seinen Namen bekommen.

Quelle:

- [Dr. Joh. Aug. Ernst Köhler](#): *Sagenbuch des Erzgebirges*, Verlag und Druck von Carl Moritz Gärtner, 1886.

[sagen](#), [ernstköhler](#), [sagenbuchdeserzgebirges](#), [erzgebirgemuseum](#), [erzgebirge](#), v0

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - Deutsches Sagen-Wiki

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenbucherzgebirge562&rev=1712236320>

Last update: **2025/01/30 11:07**

